

E: 13.05.2013

Anlage

1. H.g.
2. Herrn Broschütz
2. Vt.
3. Frau Renner 2. Vt.
4. Wtl.
13/05
13/05



CDU-Fraktion der Stadtvertretung Norderstedt · Rathausallee 62 · 22846 Norderstedt

An die Vorsitzende
des Ausschusses für Schule und Sport
Frau Ruth Weidler
Rathaus

22846 Norderstedt

CDU-Fraktion
der Stadtvertretung Norderstedt

Rathausallee 62 · 22846 Norderstedt

Tel. 040 - 535 95-505

Fax 040 - 535 95-515

E-Mail: cdu-fraktion-norderstedt@wt.net

Bürozeiten:

Montag bis Freitag: 09.00 – 13.00 Uhr

Dienstag: 18.00 – 19.00 Uhr

Sprechzeiten des Vorsitzenden:
nach Vereinbarung

13. Mai 2013

Antrag der CDU-Fraktion zur nächsten Sitzung des Ausschusses für Schule und Sport Fairness- und Sozialpreis des Sports der Stadt Norderstedt

Die CDU-Fraktion bittet darum, den oben genannten Punkt in die Tagesordnung der nächsten Sitzung des Ausschusses für Schule und Sport mit aufzunehmen und stellt dazu folgenden Antrag:

Antrag: Fairness- und Sozialpreis des Sports der Stadt Norderstedt

Der Ausschuss für Schule und Sport möge beschließen einen Fairness- und Sozialpreis für die Sportler der Stadt Norderstedt auszuloben.

Dieser Preis, der jährlich, entweder an Einzelsportler, Mannschaften oder Vereine, vergeben wird, soll besonders faires Verhalten oder besonders soziales Verhalten in den Sportvereinen der Stadt Norderstedt würdigen.

Folgende Vorgehensweise wird vorgeschlagen:

Die Verwaltung erarbeitet einen Kriterienkatalog für die Auswahl von preiswürdigem Verhalten von Vereinsmitgliedern (Einzelpersonen, Gruppen etc.) und legt diesen dem Ausschuss für Schule und Sport zur Beschlussfassung vor.

Die Vergaberichtlinien sollten in die Sportförderrichtlinien eingearbeitet werden. In ein zu erstellendes Pflichtenheft sollten folgende Kriterien aufgenommen werden:

1. Die Sportvereine sind aufgerufen, an die Stadt Norderstedt, Amt für Schule und Sport und Kindertagesstätten, preiswürdiges Verhalten von Mitgliedern vorzuschlagen.
2. Nach dem von der Verwaltung vorgeschlagenen und vom Ausschuss für Schule und Sport verabschiedeten Pflichtenheft erarbeitet die Verwaltung dann für die Preisverleihung aus den Vorschlägen der Sportvereine eine Vorschlagsliste und legt diese zur Auswahl und Beschlussfassung dem Ausschuss für Schule und Sport vor.
3. Bei den hierfür nötigen Abstimmungen für den ersten Preis ist eine Zweidrittelmehrheit nötig. Für die Plätze zwei und drei genügen einfache Mehrheiten.

4. Ehrungsvorschläge können sowohl von Einzelpersonen, Gruppen oder Institutionen eingereicht werden.
5. Der Fairness- und Sozialpreis des Sports der Stadt Norderstedt ist mit insgesamt 1.500,- € dotiert,
der erste Preis mit 750,- €,
der zweite Preis mit 500,- €,
der dritte Preis mit 250,- €.

Die Vergabe des Preises erfolgt auf der jährlichen Sportlerehrung.

Beispiele für besonders faires Verhalten in einem Sportverein könnten sein:

- In einem Fußballspiel erzielt ein Jugendlicher ein irreguläres Tor (z. B. mit der Hand), das der Schiedsrichter anerkannt hat, weil er das Handspiel nicht erkannt hat. Der Jugendliche geht daraufhin zum Schiedsrichter und gibt sein Fehlverhalten zu. Das Tor wird annulliert.
- Zu einem Handballspiel konnte eine Mannschaft wegen der hohen Anzahl von Mannschaftsmitgliedern, die lange arbeiten müssen, nicht in vollständiger Mannschaftsstärke anreisen. Die Heimmannschaft reduziert sich nunmehr freiwillig auf die Anzahl der angereisten Gästemannschaft.
- Bei einem Schwimmwettkampf wird einer Mannschaft durch einen Wettkampfrichterirrtum ein Sieg zuerkannt. Die nunmehr zum Sieger erklärte Mannschaft verzichtet auf ihren Sieg und klärt den Irrtum auf.

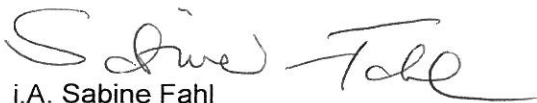
Beispiele für besonders soziales Verhalten in einem Sportverein könnten sein:

- In einem Sportverein ist ein Mitglied durch einen schweren Unfall zu Schaden gekommen. Nunmehr organisiert der Verein, eine Mannschaft oder eine Einzelperson des Vereins eine Hilfsaktion. Hierbei ist dies ausdrücklich auch auf Menschen auszudehnen, die nicht im Sportverein sind, aber von einem Sportverein diesbezüglich unterstützt werden.
- Eine Sportverein oder eine Mannschaft erscheint mit hoher Anzahl am Stadtplatz oder bei der Stadtparkreinigung.
- Ein Sportverein, eine Mannschaft oder eine Einzelperson des Sports engagiert sich mehrfach, ehrenamtlich in einem Altenstift, z. B. bei Vorleseaktionen.

Mit freundlichem Gruß

Eddy Münch

Bürgerliches CDU-Mitglied im Ausschuss für Schule und Sport


i.A. Sabine Fahl

Fraktionssekretärin